

FACHBEREICH	2 RAUM UND UMWELT
Hauptkriterium	2-7 Land- und Forstwirtschaft
Teilkriterium	2-7-3 Flächen

FACHLICHE BEURTEILUNG DER ZIELERFÜLLUNG

E T N A R V	WEST Blau-Grün (BGU)	Durch die Variante WEST Blau-Grün findet eine zusätzliche dauerhafte Flächeninanspruchnahme von 37,75 ha statt (auf 0-100 Skala: 48; Stufe 3). Insgesamt wird die Zielerreichung hinsichtlich der Minimierung der durch das Vorhaben versiegelten Flächen mit "durchschnittlich" beurteilt.	3
	WEST Orange (OrU)	Durch die Variante WEST Orange findet eine zusätzliche dauerhafte Flächeninanspruchnahme von 39,9 ha statt (auf 0-100 Skala: 0; Stufe 1). Insgesamt wird die Zielerreichung hinsichtlich der Minimierung der durch das Vorhaben versiegelten Flächen mit "schlecht" beurteilt.	1
	WEST Violett Umfahrung Burlafingen (ViUB)	Durch die Variante WEST Violett Umfahrung Burlafingen findet eine zusätzliche dauerhafte Flächeninanspruchnahme von 36,78 ha statt (auf 0-100 Skala: 70; Stufe 4). Insgesamt wird die Zielerreichung hinsichtlich der Minimierung der durch das Vorhaben versiegelten Flächen mit "gut" beurteilt.	4
	WEST Violett Durchfahrt Burlafingen (ViDB)	Durch die Variante WEST Violett Durchfahrt Burlafingen findet eine zusätzliche dauerhafte Flächeninanspruchnahme von 35,45 ha statt (auf 0-100 Skala: 100; Stufe 5). Insgesamt wird die Zielerreichung hinsichtlich der Minimierung der durch das Vorhaben versiegelten Flächen mit "sehr gut" beurteilt.	5
	WEST Türkis (TuU)	Durch die Variante WEST Türkis findet eine zusätzliche dauerhafte Flächeninanspruchnahme von 35,75 ha statt (auf 0-100 Skala: 93; Stufe 5). Insgesamt wird die Zielerreichung hinsichtlich der Minimierung der durch das Vorhaben versiegelten Flächen mit "sehr gut" beurteilt.	5

BEURTEILUNGSERGEBNISSE-VERBALE BESCHREIBUNG

Mit einer sehr guten Zielerfüllung hinsichtlich der Minimierung der durch das Vorhaben dauerhaft in Anspruch genommenen Flächen und der geringsten dauerhaften Flächeninanspruchnahme am besten bewertet sind die Varianten WEST Violett Durchfahrt Burlafingen sowie WEST Türkis. Die Variante WEST Violett Umfahrung Burlafingen führt zu einer etwas höheren dauerhaften Flächeninanspruchnahme und ist daher mit einer guten Zielerfüllung bewertet. Die Variante WEST Blau-Grün ist hinsichtlich der Zielerfüllung mit durchschnittlich zu bewerten. Die größte dauerhafte Flächeninanspruchnahme ist bei Variante WEST Orange gegeben. Diese Variante ist daher hinsichtlich der Zielerfüllung mit schlecht bewertet.

FACHBEREICH	2 RAUM UND UMWELT
Hauptkriterium	2-7 Land- und Forstwirtschaft
Teilkriterium	2-7-3 Flächen

ZIEL Minimierung der durch das Vorhaben versiegelten Flächen

KLASSIFIKATIONSSCHEMA ZIELERFÜLLUNGEN

sehr gute Zielerfüllung Bei einer dauerhaften Flächeninanspruchnahme $\leq 36,31$ ha (Wert zwischen 81 und 100 auf der Skala von 0-100) ist eine gute Zielerfüllung erreicht.	5
gute Zielerfüllung Bei einer dauerhaften Flächeninanspruchnahme $\geq 36,32$ ha und $\leq 37,20$ ha (Wert zwischen 61 und 80 auf der Skala von 0-100) ist eine gute Zielerfüllung erreicht.	4
durchschnittliche Zielerfüllung Bei einer dauerhaften Flächeninanspruchnahme $\geq 37,21$ ha und $\leq 38,09$ ha (Wert zwischen 41 und 60 auf der Skala von 0-100) ist eine durchschnittliche Zielerfüllung erreicht.	3
mäßige Zielerfüllung Bei einer dauerhaften Flächeninanspruchnahme $\geq 38,10$ ha und $\leq 38,98$ ha (Wert zwischen 21 und 40 auf der Skala von 0-100) ist eine mäßige Zielerfüllung erreicht.	2
schlechte Zielerfüllung Bei einer dauerhaften Flächeninanspruchnahme $\geq 38,99$ ha (Wert zwischen 0 und 20 auf der Skala von 0-100) ist eine schlechte Zielerfüllung erreicht.	1
! MACHBARKEIT / GENEHMIGUNGSFÄHIGKEIT in Frage gestellt	

FACHBEREICH 2 RAUM UND UMWELT**Hauptkriterium** 2-7 Land- und Forstwirtschaft**Teilkriterium** 2-7-3 Flächen**BEURTEILUNGSMETHODE**

Eine Flächeninanspruchnahme findet beim Verlauf der Trasse als offene Strecke und Trog statt, Tunnel oder Brücken werden bei Flächeninanspruchnahme in ha nicht berücksichtigt.

Um die Varianten hinsichtlich des Zielerreichungsgrades zu bewerten, wurde die Flächeninanspruchnahme in ha in eine 0-100 Skala für die Zielerreichung umgerechnet anhand folgender Formel:

$$100 - (x - \text{kleinster Wert}) * 100 / (\text{größter Wert} - \text{kleinster Wert})$$

Als Datengrundlage für die Bewertung dienen:

Technische Planung (Achsen und Regelquerschnitt 15 m)

RAUMWIDERSTAND

Die Einstufung des Ist-Zustands erfolgt in einen mittleren Raumwiderstand, da beim Schutzgut Fläche die Voraussetzungen für eine Einstufung in einen sehr hohen, hohen und nachrangigen Raumwiderstand gemäß Definition der Raumwiderstandsklassen nicht gegeben sind.

Mittel

unversiegelte Flächen

EINGRIFFSINTENSITÄT

Die Eingriffsintensität wird nicht abgestuft. Die Beurteilung erfolgt einzig anhand der zusätzlichen Flächeninanspruchnahme. Diese wird anhand der Klassen (siehe KS) eingestuft.

METHODE ZUSAMMENFÜHRUNG DER INDIKATOREN ZUR BEWERTUNG DES TEILKRITERIUMS

Ein Zusammenführen ist nicht erforderlich, da einzig ein Indikator zur Bewertung des Teilkriteriums betrachtet wird.

FACHBEREICH	2 RAUM UND UMWELT
Hauptkriterium	2-7 Land- und Forstwirtschaft
Teilkriterium	2-7-3 Flächen

MENGENGERÜST ALS GRUNDLAGE FÜR DIE BEURTEILUNG

V A R I A N T E		Indikator 1 dauerhaft zusätzlich versiegelte Flächen
	WEST Blau-Grün (BGU)	RAUMWIDERSTAND mittel unversiegelte Flächen
		WIRKUNGEN DER VARIANTE Flächeninanspruchnahme: 37,75 ha
	WEST Orange (OrU)	RAUMWIDERSTAND mittel unversiegelte Flächen
		WIRKUNGEN DER VARIANTE Flächeninanspruchnahme: 38,9 ha
	WEST Violett Umfahrung Burlafingen (VIUB)	RAUMWIDERSTAND mittel unversiegelte Flächen
		WIRKUNGEN DER VARIANTE Flächeninanspruchnahme: 36,78 ha
	WEST Violett Durchfahrt Burlafingen (VIDB)	RAUMWIDERSTAND mittel unversiegelte Flächen
		WIRKUNGEN DER VARIANTE Flächeninanspruchnahme: 35,45 ha
	WEST Türkis (TuU)	RAUMWIDERSTAND mittel unversiegelte Flächen
		WIRKUNGEN DER VARIANTE Flächeninanspruchnahme: 35,75 ha